

PRESSEMITTEILUNG

„Dinner for All“ – Segen zum Jahreswechsel im Ersten

Interreligiöse Feier 31. Dezember 2024, 12.00 – 12.45 Uhr, im ARD-Fernsehen

Berlin, 19. Dezember 2024 - In der interreligiösen Feier „Dinner for All“ zum Jahreswechsel erzählen Menschen verschiedener Religionen und Kulturen aus Berlin, was sie zum Jahreswechsel bewegt und wie sie feiern. Sie blicken zurück und sprechen über ihre Wünsche und Hoffnungen. Sie teilen traditionelle Speisen und präsentieren Klänge der Heimat. Sie bitten gemeinsam um Segen und Frieden für das neue Jahr. Die ARD strahlt das in der St. Elisabeth Kirche in Berlin-Mitte vorausgezeichnete „Dinner for All“ am Silvestertag, 31. Dezember 2024, von 12.00 bis 12.45 Uhr im Ersten aus.

Die Feier greift die multikulturelle Wirklichkeit in Berlin auf, wo nicht alle den Jahreswechsel am selben Tag begehen: Das jüdische Jahr hat bereits im Oktober begonnen, nach dem jüdischen Kalender feiert man in diesen Tagen Chanukka. Das islamische Neujahr orientiert sich am Mondkalender und war bereits im Sommer. Das chinesische Neujahrsfest beginnt am 29. Januar, dauert dafür aber ganze 16 Tage.

Es wirken mit:

Musik: Dana Hoffmann (Sopran), Felix Kroll (Akordeon & Flügel), Hakan Tugrul (Santur), Peter Inagawa (Kontrabass & Klavier), Ruirui Ye (Guzheng)

Moderation: Barbara Manterfeld-Wormit & Johannes Rogge

Gäste: Helene Braun (jüdische Theologin), Juliane Englert (katholische Krankenhauseelsorgerin), Gregor Hohberg (evangelischer Pfarrer), Kübra Dalkilic (muslimische Theologin, House of One), Thomas de Vachroi (Armutsbeauftragter der EKBO), Debora Ruppert (Fotografin) u.a.

Kontakt:

Evangelischer Rundfunkdienst, rundfunkdienst@ekbo.de, 030 24344-564

Katholische Rundfunkarbeit, rundfunk@erzbistumberlin.de, 030 32684-116

Stefan Förner
Pressesprecher
Erzbistum Berlin

Niederwallstraße 8-9
10117 Berlin
Telefon 030 · 32684-118
presse@erzbistumberlin.de
www.erzbistumberlin.de

Charlotte von Kielmansegg
Pressereferentin
Evangelische Kirche

Georgenkirchstraße 69
10249 Berlin
Telefon 030 · 24344-382
presse@ekbo.de
www.ekbo.de

*Diese Pressemeldung wird auch veröffentlicht auf www.erzbistumberlin.de und www.ekbo.de.
Eine Abmeldung ist jederzeit formlos per Mail an presse@ekbo.de möglich.*